

09.08.2024 - DIHK

Pressesprecher/Pressesprecherin (w/m/d) im Bereich Kommunikation

 Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit oder Teilzeit

 Befristet: Nein

 Bewerbungsfrist: 07.09.2024

 Gewünschter Eintrittstermin: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt  Einsatzorte: Berlin

Bewerben Sie sich unter:

<https://karriere.dihk.de/pressesprecherpressesprecherin-wmd-de-j1180.html>

Die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) ist Teil des Netzwerkes aus bundesweit 79 Industrie- und Handelskammern (IHK) und dem weltweiten Netz der Deutschen Auslandshandelskammern (AHK) mit rund 150 Standorten in mehr als 90 Ländern. Die DIHK übernimmt als Dachorganisation die Interessenvertretung der deutschen Wirtschaft gegenüber den Entscheidern der Bundespolitik und den europäischen Institutionen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in der DIHK am Standort Berlin im Bereich Kommunikation zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Pressesprecher/Pressesprecherin (w/m/d) in Teil- oder Vollzeit.

Welche Aufgaben kommen auf Sie zu?

- Zu Ihren Aufgaben gehört die klassische Pressearbeit: Umgang mit Journalistinnen und Journalisten sowie Ihren Kolleginnen und Kollegen aus den DIHK-Fachbereichen und der Hauptgeschäftsführung.
- Bearbeitung von Informationen und Organisation von Interviews auch unter hohem Zeitdruck.
- Erstellen von Pressemitteilungen, Platzieren von Themen und Nachrichten sowie Entwicklung von Storytelling, das zu einem besseren Verständnis der deutschen Wirtschaft beiträgt.
- Verfassen und Redigieren von Pressestatements, Organisation und Koordinierung von Interviewvorbereitungen sowie Hintergrundgesprächen.
- Informationsgespräche mit Journalistinnen und Journalisten, kompetenter Umgang auch mit schwierigen Fragestellungen.
- Sie recherchieren auch wirtschaftspolitische Themen und tragen Informationen aus verschiedenen Quellen in verständlicher und inhaltlich belastbarer Form zusammen.
- Beratung und Schulung insbesondere international tätiger Kolleginnen und Kollegen, die im Umgang mit Medien wenig erfahren sind.

Was sollten Sie mitbringen?

- Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium, bevorzugt mit rechtlichem, wirtschaftlichem oder politischem Schwerpunkt sowie eine journalistische Ausbildung.
- Sie haben Berufserfahrung im Umfeld des politischen Journalismus, Wirtschaftsjournalismus, einer Agentur oder in der Pressearbeit.
- Sie haben ein ausgeprägtes Interesse für wirtschafts- und gesellschaftspolitische Themen und sind in der Lage, sich schnell in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Dabei scheuen Sie auch nicht vor komplexen Sachverhalten zurück.
- Sie sind stilsicher, formulieren präzise und können technische, wirtschaftliche, rechtliche und internationale Sachverhalte gut verständlich aufbereiten.
- Sie haben ein ausgeprägtes Gespür für Nachrichten, wirkungsvolle Texte und Bilder sowie Online-Inhalte, die Nutzer gerne teilen und begeistern, sowie ein gutes Gefühl sowohl für die deutsche als für die englische Sprache. Weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil.
- Sie haben eine hohe Affinität zu digitalen Medien, insbesondere zu sozialen Netzwerken.
- Sie arbeiten gerne selbstständig, engagiert und sind ein motivierter, belastbarer und kommunikativer Teamplayer.
- Die deutsche und englische Sprache beherrschen Sie sicher in Wort und Schrift.

Was bieten wir Ihnen?

- Modern ausgestatteter Arbeitsplatz im Haus der Deutschen Wirtschaft
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten und zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Jahresurlaub
- Zuschuss zum ÖPNV-Ticket
- Vergünstigtes Essen in unserer hausinternen Kantine

Die DIHK ist zertifiziert nach dem Audit „berufundfamilie“.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, freuen wir uns auf Ihre Onlinebewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung. Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal bis einschließlich 27. September 2024.

Weitere Hinweise

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung. Die Auswahl wird aufgrund der Eignung getroffen. Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung und Qualifikation besonders.